

Antrag zur Stadtverordnetenversammlung der Fraktion „Die Linke“

Prüfung der Möglichkeit der außerschulischen Betreuung (nach dem Unterricht und in den Ferien) von Kindern mit dem Förderschwerpunkt geistige Behinderung, die älter als 12 Jahre sind, in Anlehnung an die Verfahrensweise in Potsdam

Cottbus

Fördergrundlage:

- * Förderung nach § 45 SGB XI -Familienentl. Dienst (FED)
Koordinierungsstelle

Zielgruppe:

Familien, die geistig behinderte und / oder schwerstmehrfach beh. Angehörige in der eigenen Häuslichkeit betreuen/ pflegen.
Kinder, Jugendl. und jungen Erwachsene nutzen somit Angebote zur Teilnahme am gesellschaftlichen und kulturellen Leben.

Leistungsspektrum:

- * Stunden- / Tageweise Betreuung in der Häuslichkeit
- * Tagesausflüge , Freizeitbegleitung
- * Gruppenbetreuung am Nachmittag
- * Freizeitaktionen nach aktuellem Angebot
- * Mehrtägige Ferienfahrten

Nutzung dieser Leistung (Auswertung 2016):

113 Cottb.Familien (90 Fam. nutzten niederschwellige Angebote)

- * Stundenw. Einzelbetreuung (Häuslichkeit) - 5249 Std. im Jahr
- * Stundenw. Gruppenbetreuung - 4247 Std. im Jahr
- * Tagew. Gruppenbetreuung - 7049 Std. im Jahr

Kosten: 45.999,99 Euro pro Jahr

Potsdam

Fördergrundlage:

freiwillige Förderung; Stadtverordnetenbeschluss im Jahr 2016

Zielgruppe:

Betreuung behinderter Kinder ab dem 15 Lebensjahr mit körperl., einschließlich sinnesspezifische Behinderung; schwerer Intelligenzminderung bzw. mit einer Mehrfachbehinderung oder seelischen Behinderung

Leistungsspektrum:

Betreuungszeit /Schulanschlusszeit:

Montag bis Donnerstag: 14:30 - 17:00 Uhr

Freitag: 12:30 - 17:00 Uhr

Ferienzeit (max. 7 Wochen im Schuljahr) 07:30 - 17:00 Uhr

Nutzung dieser Leistung (Auswertung 2017):

max. 15 Plätze (z. Zt. ca. 17 Jugendliche, 2 Leistungsberechtigte können gleichzeitig betreut werden (teilen sich einen Platz)

Voraus.: beide Eltern in Vollzeit beschäftigt

Kosten: 200.000,00 Euro pro Schuljahr

|(724,00 € Tagessatz Schulanschlussbetreuung, 1.9000,00€ Ferienber.)

Ende 2017 Entscheidung der StVV, dass das Projekt als freiwillige Leistung ab 2018 weiter läuft, bisheriger Träger Oberlinhaus wurde bis Ende Schuljahr 2017/2018 verlängert

Sozialausschuss muss dazu im Jahr Beschluss fassen
dann EU weite Ausschreibung ab Schuljahr 2018/2019